



CALL FOR PAPERS JUNGTIANISCH BETRACHTET

ÖSTERREICHISCHE
GESELLSCHAFT FÜR
ANALYTISCHE
PSYCHOLOGIE

TABU



Wo?
ONLINE

Website
www.events-cgjung.at
event@cgjung.at



Jungianisch betrachtet 2027: "Tabus in der Psychotherapie"

Im Jahr 2027 möchten wir unsere „Jungianisch betrachtet“ Reihe einem ganz besonderen Thema widmen, nämlich den Tabus in der Psychotherapie. In den Worten C.G. Jungs würde man von Schattenthemen sprechen, wobei wir den Fokus, nicht wie üblich, nur auf den Schatten unserer Patient:innen richten möchten, sondern vor allem auch auf unsere eigenen Schattenthemen als Psychotherapeut:innen.

Welche Themen werden in der Analytischen Psychologie ausgespart? Wo müsste man eigentlich näher hinschauen und kritisch reflektieren? Welchen Schatten haben wir Psychotherapeut:innen? Bei welchen Themen springen unsere Abwehrmechanismen an und wie gehen wir damit um, wenn Tabuthemen in der Praxis auftauchen?

Wir möchten vor allem Newcomer:innen genauso einladen, Vorträge für unser Format einzureichen, ebenso wie erfahrene Vortragende.

Mögliche Themen (bitte fühlen Sie sich dadurch angeregt, aber nicht eingeengt, wir sind auch für andere Inhalte sehr offen):

- Analytische Psychologie und Esoterik
- Ekel, Angst und Aggression als Psychotherapeut:in
- Alt werden als Psychotherapeut:in
- C.G. Jung und der 2. Weltkrieg
- Wenn Psychotherapeut:innen selbst psychische Probleme haben
- Antipathie und Analyse
- Was, wenn Therapie scheitert oder sogar schadet

Dauer des Vortrages: 75min + 15min Diskussion

Ort: Online

Mögliche Termine:

- 30.3.2027
- 27.4.2027
- 25.5.2027
- 29.6.2027
- 19.10.2027
- 30.11.2027

Bitte kontaktieren Sie uns über www.events-cgjung.at wenn Sie einen Vortrag halten möchten.

Wir freuen uns sehr über zahlreiche Vorschläge zu diesem, aktuell wenig präsentem, Themenkomplex.